

## Presseinformation Wissenschaftsjahr 2012 Zukunftsprojekt ERDE

**15–18-Jährige können sich für ersten bundesweiten Junior Science Slam im Wissenschaftsjahr 2012 – Zukunftsprojekt Erde bewerben**

### **Wettbewerb für Jugendliche: Dein Wissen – Deine 10 Minuten**

*Wissenschaft im Dialog (WiD)* – die Initiative der deutschen Wissenschaft, organisiert im Wissenschaftsjahr 2012 – Zukunftsprojekt Erde den bundesweit ersten Junior Science Slam. Bis zum 31. Juli 2012 können sich Jugendliche im Alter von 15 bis 18 Jahren mit einem Kurz-Video für die Teilnahme bewerben.

Beim Junior Science Slam geht es darum, wissenschaftliche Themen spannend und unterhaltsam auf den Punkt zu bringen. Passend zum Wissenschaftsjahr für nachhaltige Entwicklungen präsentieren Jugendliche in einem 10-Minuten-Vortrag zum Beispiel ihre Ideen zu Themen wie Klimawandel, Elektromobilität oder Fairem Handel. Wer in einem Regionalwettbewerb und schließlich im Finale sein Publikum am erfolgreichsten für sein Thema begeistert, gewinnt den Wettbewerb.

Mit einem Kurz-Video können sich Jugendliche jetzt für die Teilnahme am Junior Science Slam bewerben. Wer die Jury überzeugt, erhält eine Einladung zu einem zweitägigen Stagetraining in Braunschweig (15.-16. September) oder Karlsruhe (im September). Nach dem Stagetraining finden die vier Regionalslams statt, bei denen die jeweiligen Regionalchampions gesucht werden. Die Erst- und Zweitplatzierten der Regionen werden im Anschluss zum großen Finale nach Berlin eingeladen.

Informationen zum Junior Science Slam: [www.junior-science-slam.de](http://www.junior-science-slam.de)

Informationen zum Wissenschaftsjahr 2012 – Zukunftsprojekt Erde: [www.zukunftsprojekt-erde.de](http://www.zukunftsprojekt-erde.de)

### **Ihre Ansprechpartnerinnen bei *Wissenschaft im Dialog***

#### **Projekt Junior Science Slam**

Johanna Kuhnert

Tel.: 030 / 206 22 95-40

[johanna.kuhnert@w-i-d.de](mailto:johanna.kuhnert@w-i-d.de)

### **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Dorothee Menhart

Tel.: 030 / 206 22 95-55

[dorothee.menhart@w-i-d.de](mailto:dorothee.menhart@w-i-d.de)

**Deutsches Museum**  
BONN



**Deutsches Zentrum  
für Luft- und Raumfahrt e.V.**  
in der Helmholtz-Gemeinschaft

**KIT**  
Karlsruher Institut für Technologie



Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2012

Zukunftsprojekt

**ERDE**

Medienpartner: **yaez**  
DIE JUGENDZEITUNG

## **Wissenschaft im Dialog – Die Initiative der deutschen Wissenschaft**

Die Initiative **Wissenschaft im Dialog** (WiD) bringt die Öffentlichkeit mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern ins Gespräch. Sie wurde im Jahr 1999 auf Initiative des Stifterverbandes mit Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung von den großen deutschen Wissenschaftsorganisationen gegründet. *Wissenschaft im Dialog* organisiert Ausstellungen, Wissenschaftsfestivals, Symposien und engagiert sich für die Diskussion und den Austausch über Forschung in Deutschland. **Mitglieder und Partner:** Deutsche Akademie der Technikwissenschaften, Deutsche Forschungsgemeinschaft, Fraunhofer-Gesellschaft, Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren, Hochschulrektorenkonferenz, Max-Planck-Gesellschaft, Leibniz-Gemeinschaft, Wissenschaftsrat, Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Deutscher Verband Technisch-Wissenschaftlicher Vereine, Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte, Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, Robert Bosch Stiftung, Klaus Tschira Stiftung.

## **Wissenschaftsjahr 2012 – Zukunftsprojekt Erde**

Im Wissenschaftsjahr 2012 – Zukunftsprojekt Erde stehen drei zentrale Fragen im Mittelpunkt: Wie wollen wir leben? Wie müssen wir wirtschaften? Und: Wie können wir unsere Umwelt bewahren? Damit fördert das Wissenschaftsjahr 2012 die gesellschaftliche Debatte über die Ziele, Herausforderungen und Aktionsfelder einer nachhaltigen Entwicklung. Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit *Wissenschaft im Dialog* (WiD). Seit 2000 dienen sie als Plattform für den Austausch zwischen Öffentlichkeit und Wissenschaft entlang ausgewählter Themen und haben dabei vor allem junge Menschen im Blick. Der Erfolg der Wissenschaftsjahre basiert auf der Beteiligung zahlreicher Partner aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Kultur in ganz Deutschland.

